

Von großer Wichtigkeit für Kranke.

Folgende freiwillig eingesandten Dankesschreiben von bekannten Persönlichkeiten werden jeden Zweifel beseitigen über die Heilkraft von Warner's Safe Cure. Geheilte machen es sich zur Aufgabe, andern Leidenden den Weg zur Heilung bekannt zu machen.

Jeder, der mit Nieren-, Leber- und Magen-Leiden, Rheumatismus und Gicht behaftet ist, kann Heilung finden.

Cöln a. Rh.

Bon einem hartnäckigen Nierenleiden heimgesucht, habe ich, nachdem ärztliche Bemühungen, eine Besserung herbeizuführen, erfolglos blieben, die größte Gefahr zur Erhaltung meines Lebens aber vorhanden war, durch Zufall auf Warner's Safe Cure aufmerksam gemacht, sofort diese Medizin bei mir angewendet und war ich schon nach Gebrauch von 6 Flaschen im Stande, mich wieder frei zu bewegen. Nach weiteren 6 Flaschen war ich soweit hergestellt, daß ich meinen sonst wohl schwierigen Dienst wieder aufnehmen konnte und mit der 18. Flasche beendete ich die Kur, indem ich mich für völlig geheilt und gefährdet betrachte.

Allen Nierenleidenden kann ich Warner's Safe Cure nur auf das Wärmste empfehlen und möchte ich allen diesen ratzen: „Versucht und habt Zuversicht, der Erfolg ist ein überraschender.“

Den Herren Warner & Co. aber kann ich zu einer so herrlichen Medizinbereitung nur meine größte Achtung und Bewunderung aussprechen.

Auf Anfragen bin ich zu Auskünften gerne bereit.

Schröder, Fabrikinspektor, Regl. Amts-Anwalt a. D.

Neuhäusen-München.

Meine Frau wurde durch zwei Flaschen Warner's Safe Cure und Safe Pillen von ihrem langwierigen Magenleiden gänzlich geheilt und erfreut sich jetzt guter Gesundheit.

Martin Brigelmayer,
Blutenburgerstraße 127. II.

Mittelsaida i. Sachsen b. Großhartmannsdorf.

Unterzeichnete litt über 3 Jahre an einer Krankheit, die jeder ärztlichen Bemühung trotzte und mich zwang, meine Wirthschaft zu verlaufen, da meine Kräfte fast völlig verschwunden waren. Meine Krankheit bestand in Leber-, Blasen- und Nierenleiden, verbunden mit Rheumatismus. In dieser Noth ergriß ich den Gebrauch von Warner's Safe Cure und nach Verbrauch von 4 Flaschen war ich von meiner Krankheit gänzlich befreit. Gott sei Dank, daß ich Hilfe für meine Krankheit gefunden habe, wofür ich dem Erfinder dieses Mittels tausendfachen Dank ausspreche. Allen an solchen Krankheiten Leidenden kann ich Warner's Safe Cure als Heilmittel empfehlen.

Noch will ich bemerken, daß mir mehrfach abgeredet wurde, keinen Gebrauch von dieser Medizin zu machen, da die Atteste meist aus der Ferne seien. Selbstüberzeugung ist das Beste.

Carl Gottlob Christoph.

Haupt-Depot und Verkauf von Warner's Safe Cure: Engel-Apotheke in Leipzig.

Autenhausen i. Bayern.

Der Unterfertigte litt an heftigen gichtartigen Schmerzen in seinem linken Bein, welche sich schließlich an die Lenden hinaufzogen. Gleichzeitig stellte sich auch Blasenleiden ein und wurde verschiedene ärztliche Hilfe in Anwendung gebracht, ohne die gewünschten Erfolge zu erzielen. Auf Anrathen nahm derselbe zu Warner's Safe Cure seine Zuflucht und nach Gebrauch der ersten Flasche trat sofortige Linderung ein, welcher nach Anwendung noch einiger Flaschen gänzliche Genesung folgte. Es bezogt demnach der Unterfertigte gerne, daß er seine Heilung nach Gott diesem geschätzten Medikamente verdankt und kann er solches allen Leidenden auf's Beste empfehlen.

Johann Georg Häfner, Dekonom.

Baderitz b. Bischau.

Zum Danke verpflichtet mache ich die Mitteilung, daß ich durch Warner's Safe Cure geheilt wurde. Ich litt $\frac{1}{2}$ Jahr an Gelenk rheumatismus und blieben alle angewandten Mittel ohne Erfolg, bis ich von be nachbarter Seite Warner's Brochire in die Hände bekam. Sogleich ließ ich mir eine Sendung von Warne's Safe Cure kommen, die ich mit großem Erfolge anwandte. Nach Gebrauch von 12 Flaschen war ich soweit her gestellt, daß ich ohne Stock gehen konnte.

Gustav Patitz.

Frankfurt am Main.

Vor 2 Jahren litt ich an Leberleiden, trank 5—6 Flaschen Warner's Safe Cure und war geheilt. Im Frühjahr er. stellten sich Symptome von Nierenleiden ein, ich trank 2 Flaschen und in einer Nacht war ein Hauptsymptom total verschwunden.

Siemens, Hauptmann a. D.

Neunkirchen, Bez. Trier.

Ich bin durch das vorzügliche Mittel Warner's Safe Cure von meiner schweren Krankheit gänzlich befreit worden und fühle mich veranlaßt, meinen innigsten Dank auszusprechen.

Ludwig Brabänder,

Steinwaldstraße.

München.

Theile ergebenst mit, daß mir Warner's Safe Cure bei meinem hartnäckigen Nieren- und Blasenleiden vorgängliche Dienste leistet. Auskunft ertheilt brießlich oder mündlich an jeden Kurbefürstigen.

Bergerstraße 25.

Mich. Blumberg.

Husten,

Keuchhusten, Brust-, Hals- und Lungenleiden, Verschleimung, Heiserkeit, chronische Katarrhe etc.
heilt man bald durch

Böttcher's Husten-Tropfen.

Nur ächt à fl. 50 Pf. in der Apotheke.

August Friedemann,

Orthopädist und Bandagist,

42d. Dresdenerstr. Potschappel Dresdenstr. 42d.

nahe am Bahnhof.

Anfertigung und Lager:

Künstlicher Beine, Arme und Hände, einzelner Finger, Stelzfüsse nach den neuesten Constructionen leicht und dauerhaft, Orthopädische Maschinen und Apparate gegen alle Deformitäten des menschlichen Körpers, Specialität: orthopädische Stütze gegen alle Verkrümmungen der Wirbelsäule, zweckentsprechend und genau nach ärztlicher Vorschrift, Geradehalter aus Stahl und Gurt für Kinder und Erwachsene, gegen Krümmlungen und schlechte Haltung derselben, Bruchbandagen für alle vorkommenden Fälle, gut stehend und sicher zurückzuhalten, Nabelbandagen für Kinder und Erwachsene, Vorfallbandagen, Mutterkränze u. s. w., Leibbinden, elastisch und unelastisch, Suspensorien in allen Größen und Arten, Krampfaderstrümpfe in elast. engl. baumwollenen und seidenen Gewebe 1. Qualität, Binden aller Art in Gummi, Leinen, Flanell, Gaze, Tricotstoff u. s. w., Gypshinden, Verbandstoffe und Verbandwatten, Unterlagenstoffe, wasserdrückt, Inhalationsapparate, Zerstäuber, Respiratoren, Schutzmasken, Gehörapparate, Clystir- und Mutterspritzen, Wund-, Hals-, Nasen- und Ohrenspritzen von Zinn, Glas, Hart- und Weichgummi, Irrigatoren, Clysopompen, Selbstclystirer, Douchen und Spülkannen verschiedenster Arten, Stechbecken, Urinal, Catheter und Bongies, Eisentulpe aller Art, Luft- und Wasserkissen, Milchflaschen, komplett, Saughüttchen u. s. w., chirurg. Instrumente, chirurg. Gummiwaren, sämttl. Artikel zur Krankenpflege.

Reparaturen schnell und gut.

Mögliche Preise.

Sonntags zu sprechen von 11—3 Uhr.

Christbaum-Confect!

(Delicat im Geschmack und reizende Neuheiten für den Weihnachtsbaum)
1 Kiste enthält ca. 440 Stück, versende gegen 5 Mark
Nachnahme.

Kiste und Verpackung berechnet nicht.

Wiederverkäufern sehr empfohlen.

Hugo Wiese, Dresden, Pillnitzerstr. 47 b.



Schlachtspferde kaufen zu höchsten Preisen

Kroßschlächter Hartmann, Potschappel.

Professor Dr. Liebers Nerven-Elixir.
Schutzmarke Nur nicht mit Kreuz und Anker. Unübertroffen gegen Nervenleiden als: Schwächezustände, Kopfschmerzen, Herzbeschwerden, Angstgefühl, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Verdauungsstörungen und andere Beschwerden z. R. Nähert sich in dem jederzeit beiliegenden Prospekt Nerven-Elixir ist ein Geheimmittel, die Bekanntheit a. jed. Maße angegeben. Zu haben in fast allen Apoth. in fl. 4 Mk. 5 Mk. u. 10 Mk. Prozel. 15 Mk. Das Buch „Krankheitsatlas“ sende gratis und franco an jede Apoth. Man bestelle daselbe per Postkarte entweder direkt oder bei einem der entstehenden Depositen.

Central-Depot, M. Schulz, Hannover.

Zu haben in der Löwen-Apoth. in Wilsdruff; Apoth. B. Hofmann Deuben; Marien-Apotheke, Altmarkt 10; Max Bing, Grünerstr. 5 Dresden; Apoth. H. Ilgen, Kötzschenbroda; Apoth. D. Walcha, Siebenlehn; Apoth. Otto Lagatz in Tharandt.

Dütenfabrik

Marcus Mann, Dresden-N., Hauptstr. 30 (alte Infanterie-Caserne)

empfiehlt sich bei Bedarf.

Geschäftsprinzip: Beste Qualitäten bei billigsten Preisen.

Bei größerer Entnahmen Rabatt. Verkauf nur gegen bar.

Solide Agenten gesucht.

Das größte Glück auf Erden ist nicht der Reichtum an Geld und Gut, sondern die Gesundheit. Viele Kranken erkennen ihre wahre Leidenschaft nicht und lassen sich als Magenkranken, Blutarme, Bleich- und Schwindsüchtige behandeln. Beträte man nur bei den meisten Kranken die sich zeigenden Symptome genauer, so wird man finden, daß Wurmkrankheit die Hauptrolle spielt; so manche Medizin wird gegen obenstehende Leiden eingenommen, wäre aber besser erseht durch ein Wurmmittel des bekannten Spezialisten Theodor Konesky in Stein bei Täckingen. Die sichersten Symptome eines an Bandwurm, Spulw. oder Maden-Würmer Leidenden sind: Abgang nüdel- oder turbinähnlicher Glieder und sonstiger Würmer, sowie Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung und Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Nebelketten, Aufstoßen eines Knäuels bis zum Halse, stärkeres Zusammenziehen des Speichels im Munde, Magensäure, Sodbrennen, häufiges Aufstoßen, Schwindel, öfter Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang. Zucken im Auge, Kötzen, Kollern und wellenförmige Bewegungen, dann stechende, saugende Schmerzen in den Gedärmen, Herzschlägen, Menstruationsstörungen. — Zahlreiche Atteste aus allen Kontinenten beweisen die Vorzüglichkeit der Methode. — Dauer der Kur 30 bis 60 Minuten ganz ohne Verluststörung. Bei Bestellung ist Alter und Geschlecht des Patienten anzugeben. Die meisten Kranken, welche solche Mixture verschreibt, nehmen, waren von Würmern geplagt, während andere damit die dem Körper sehr dienliche Entfernung aller Unreinheiten zu ihrer Zufriedenheit erzielten. Die Kur ist unter Garantie der Gesundheit vollständig unschädlich.

Eisenbahn-Fahrplan

für das Winterhalbjahr 1889/90.

vom 1. Oktober ab.

Absahrt von Wilsdruff: früh 6¹⁰, Vorm. 10⁰⁵, Nachm. 5⁵⁰.

Absahrt von Potschappel: früh 7²⁰, Mitt. 12⁵⁰, Abends 7⁵⁰.

Die Züge haben sämtlich gute Anschlüsse nach und von Dresden.

Redaktion, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff